



Sammlung Theaterzettel

Der schwarze Domino

Auber, Daniel-François-Esprit

1872-11-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1237-

Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.



Nr. 25. Mittwoch,

den 13. November 1872.

505

Der schwarze Domino.

Romische Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von Dächtenberg. Musik von Auber.

Bord Elfort	Herr Starke.
Graf Juliano	Herr Bogritsch.
Horatio von Massarena	Herr Franke.
Sil-Perez, Dekonom des königlichen Damensiftes	Herr Ditt.
Angela	Frau Ulrich-Rohn.
Brigitte	Frau Wlczel.
Claudia, Juliano's Wirthschafterin	Frau Herbolt.
Ursula, eine Stiftsdame	Fräul. Kiesling.
Gertrude, Thürsteherin	Fräul. Bössl.
Lopez, ein Gast Juliano's	Herr Peters.

Stiftsdamen, Hofherren und Damen, Gäste Juliano's.

Der Text der Oper ist beim Portier und im Vorplatz der Kasse für 12 Kreuzer zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung halb 6 Uhr.

Heute sind die mit Lit. **B** bezeichneten Sperrsitze-Abonnament-Karten gültig.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Rangs 2 fl. — kr.	Parterre — fl. 42 kr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Rangs 1 fl. 12 kr.	Reserveloge des dritten Ranges . . — fl. 30 kr.
Sperrsitze im Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerieloge — fl. 24 kr.
Stehplätze in dem Parquet 1 fl. 12 kr.	Gallerie — fl. 12 kr.
Reserveloge des zweiten Ranges . . — fl. 42 kr.	

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in der Reserveloge des ersten und zweiten Ranges werden auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus abgegeben, aber nicht wieder zurückgenommen. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Eisenbahnfahrten.

Abends 8 Uhr 20	Minuten von Ludwigshafen nach	Speyer, Germersheim, Landau, Neustadt, Kaiserslautern u. Dürkheim.	
" 10 " 58			
" 9 " 10			Frankenthal und Worms.
" 10 " 5			Mannheim
" 9 " 45			Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe u.
" 11 " —			

Zum Anschluß an die Pfälzerzüge Fahrgelegenheit an den Bahnhof in Ludwigshafen, wozu bis Abends 7 Uhr in den dem Theater gegenüber liegenden Restaurationen zum Café Français und zum „goldenen Stern“ Karten gelöst werden können. Die Abfahrt findet vor dem Café Français nach beendigter Theatervorstellung statt.